

Inhalt

| | |
|---|----|
| Vorwort | 8 |
| I. Einleitung | 9 |
| 1. Hartz IV am Ende? – Zum Debattenstand über Hartz IV, langzeitarbeitslose Menschen in Jobcentern und die deutsche Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik | 12 |
| 2. Deutsche Zustände: Generalisierungen, stereotype Zuschreibungen und soziale Abwertung von (langzeit-)arbeitslosen Personen | 16 |
| 3. Hartz IV und die Folgen in der Arbeitsverwaltung – empirische und theoretische Forschungsschwerpunkte | 17 |
| 3.1 Forschungen zur öffentlichen Beschäftigungsförderung und zum beschäftigungsorientierten Fallmanagement | 18 |
| 3.2 Forschungen zur Situation von adressierten Nutzer_innen im Bereich U25 und sozialpädagogischer Beschäftigungsförderung | 20 |
| 3.3 Sozialpädagogische professionstheoretische Zugänge und Kritiken am beschäftigungsorientierten Fallmanagement | 21 |
| 4. Eingrenzungen und Überlegungen zur Forschungsfrage | 21 |
| 4.1 Professionstheoretische Forschungsarbeiten zur Arbeitsverwaltung und zur sozialpädagogischen Beschäftigungsförderung mit empirischer Fundierung | 22 |
| 4.2 Relationale Forschungen zur öffentlichen sozialpädagogischen Beschäftigungsförderung – das Verhältnis von Nutzer_innen und Professionellen | 22 |
| 5. Forschungsfragen | 23 |
| 6. Zum Aufbau der Arbeit | 24 |
| II. Zum Stand der Forschung | 26 |
| 1. Forschungen zu Hartz IV, Jobcentern und zur ‚neuen‘ Arbeitsverwaltung – Diskurse und Akteure | 26 |
| 1.1 Die Arbeitsmarktpolitischen Reformen im Spiegel gesellschaftlicher Konflikte | 27 |
| 1.2 Forschungen zur Arbeitsverwaltung und organisationalen Besonderheit der Jobcenter | 32 |
| 1.3 Organisations- und gesellschaftstheoretische Analysen zur Arbeitsverwaltung- und zu Jobcentern | 44 |
| 1.4 Zwischenfazit zu Forschungsperspektiven auf Beratungsprozesse in der ‚neuen‘ Arbeitsverwaltung | 66 |

| | | |
|---|---|-----|
| 2. | Forschungen zur Situation von adressierten Nutzer_innen im Bereich U25 und sozialpädagogischer Beschäftigungsförderung | 67 |
| 2.1 | Beratung im Jobcenter U25 und in Jugendberufsagenturen | 69 |
| 3. | Das beschäftigungsorientierte Fallmanagement in deutschen Jobcentern und in der Arbeitsverwaltung | 71 |
| 3.1 | Forschungen zum Verhältnis von beschäftigungsorientiertem Fallmanagement und Sozialer Arbeit | 73 |
| 3.2 | Zusammenschau: Zur Professionsfrage Sozialer Arbeit in der Arbeitsverwaltung | 87 |
| 4. | Forschungen zu Anforderungen für eine gelingende Soziale Arbeit – Handlungsbefähigung und gerechtigkeitstheoretische Abwägungen | 88 |
| 5. | Zwischenfazit und Überleitung zur eigenen empirischen Untersuchung | 90 |
| III. Methodologischer Hintergrund und Einordnung der qualitativen Interviewstudie | | 91 |
| 1. | Operationalisierung der Forschungsfragen, methodische und konzeptionelle Überlegungen zur Studie | 91 |
| 1.1 | Zur Operationalisierung der Leitfrage | 92 |
| 1.2 | Zielgruppeneingrenzungen und Auswahl des Samples | 93 |
| 1.3 | Operationalisierung der Teilfragen | 94 |
| 2. | Überlegungen zum methodischen Vorgehen qualitativer Forschung in der Arbeitsverwaltung | 95 |
| 3. | Methodologische Begründungen zur Wahl qualitativer Interviews und der Erfassung von Interaktionen innerhalb nicht-kurzfristiger Beratungsprozesse | 100 |
| 4. | Zugang und Verlauf des Forschungsprozesses | 103 |
| 5. | Materialbeschreibung und Entstehung der Interviews | 106 |
| 6. | Auswahl von Interviews aus der Gesamtanzahl der erhobenen Interviews | 109 |
| 7. | Analyseschwerpunkt interaktionsbezogene Aussagen der Befragten | 110 |
| 7.1 | Hinweise zum Auswertungsvorgehen dieser Studie | 112 |
| 8. | Zwischenfazit und Überleitung zur Darstellung und Diskussion der Ergebnisse der Studie | 113 |
| IV. Professionelle Möglichkeiten und Risiken der Fallbearbeitung im Jobcenter U25 – Darstellung und Diskussion zentraler empirischer Befunde | | 114 |
| 1. | Zur Analyse der Beratungsprozesse des beschäftigungsorientierten Fallmanagements im Jobcenter U25 – Konstellationen | 115 |

| | | |
|-----------|--|------------|
| 1.1 | Konstellation 1: Zur Einführung in die Analyse des Beratungsprozesses und der Beratungsinteraktionen | 117 |
| 1.2 | Konstellation 2: Einführung in die Analyse des Beratungsprozesses und der Beratungsinteraktionen | 138 |
| 1.3 | Zusammenfassung der Befunde aus beiden Konstellationen | 155 |
| 2. | Vergleichende kategoriale Untersuchung und Darstellung der Interviews | 162 |
| 2.1 | Einführung in die vergleichende Analyse und kategoriale Verdichtung der Interviewdaten | 162 |
| 2.2 | Kontaktdichte und Zeitstruktur des Beratungsprozesses im beschäftigungsorientierten Fallmanagement | 164 |
| 2.3 | Zur Informationsbasis im Beratungsprozess – Quellen von Informationen und Abwägung von Informationsbedarf | 168 |
| 2.4 | Die Bedeutung organisationsinterner Kommunikation und Zusammenarbeit im Beratungsgeschehen | 171 |
| 2.5 | Zur strukturellen Dynamik des Beratungsgeschehens im beschäftigungsorientiertem Fallmanagement | 172 |
| 2.6 | Zur Vielschichtigkeit subjektiver Verarbeitungsformen der sozialen Situation der befragten Nutzer_innen | 179 |
| 2.7 | Uneinigkeit als Dilemma in der Fallbearbeitung, Fallkonstruktion und Fallsteuerung | 186 |
| 2.8 | Zwischenfazit | 196 |
| 3. | Themenstränge theoretischer Dateninterpretation und perspektivische Zusammenführung theoretischer Positionen | 197 |
| 3.1 | Theoretisch-empirische Interpretationslinien der Untersuchung | 198 |
| 3.2 | Strukturdynamik der Beratung im beschäftigungsorientierten Fallmanagement | 217 |
| 3.3 | Wechselwirkungen im Beratungsprozess | 242 |
| 3.4 | Fachkräfte als beschäftigungsorientierte Fallmanager_innen | 263 |
| 3.5 | Einschätzungen junger Erwachsener im SGB II Unterstützungssystem | 276 |
| V. | Schlussfolgerungen und Ausblick | 304 |
| | Literaturverzeichnis | 310 |
| | Anhang | 339 |
| 1. | Transkriptionsschlüssel | 339 |
| | Dank | 340 |